





Firma: Namen der Firma hier einsetzen	Betriebsanweisung gem. GefStoffV § 14	Nummer: 7.3.24
1. Anwendungsbereich		
Tätigkeiten mit nichtwassermischbaren Kühlschmierstoffen (KSS) bei mechanischer Bearbeitung Abteilung: _____ Arbeitsplatz: _____		
2. Gefahrstoffbezeichnung		
Produktname: _____		
3. Gefahren für Mensch und Umwelt		
	<ul style="list-style-type: none">Intensiver Hautkontakt führt zur Zerstörung des Säureschutzmantels, Entfettung, Entwässerung und Reizung der Haut als Vorstufe von Hautkrankheiten.Schon kleine Verletzungen der Haut, z.B. durch Metallteilchen, erhöhen bei Kontakt mit KSS das Risiko einer Hautkrankheit.Hautkontakt kann allergische Reaktionen auf KSS-Inhaltsstoffe auslösen.Das Blasen mit Druckluft auf KSS-benetzte Haut oder Kleidung schädigt die Haut.Beim Einatmen von KSS-Dampf und -Nebel können Atemwegsreizungen auftreten.Beim Gebrauch von KSS ist die Bildung brennbarer bzw. explosionsfähiger Dampf-/Nebel-Luftgemische (Aerosole) möglich (siehe Sicherheitsdatenblatt).	
4. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln		
<ul style="list-style-type: none">Vor Arbeitsbeginn, vor Pausen und nach Arbeitsende Schutzmaßnahmen entsprechend dem Hautschutzplan durchführen.Vor Arbeitsbeginn Absauganlage einschalten.Hautkontakt möglichst vermeiden, dazu gehört:<ul style="list-style-type: none">– Haut nicht mit KSS reinigen,– feuchte Kleidung sofort wechseln, vor Wiederverwendung waschen/reinigen,– Spritzschutzeinrichtung bzw. Spritzschutz oder Gummischürze verwenden,– zum Abtrocknen der Haut saubere Textil- oder Papiertücher verwenden,– verschmutzte Tücher nicht in die Kleidung stecken.Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen und keine Lebensmittel aufbewahren.Lebensmittel, Getränke, Zigarettenkippen und andere Abfälle nicht in den KSS werfen.Beim Reinigen mit Lösemittel Hautkontakt vermeiden bzw. Schutzhandschuhe benutzen.		
5. Verhalten bei Störungen und im Gefahrfall		Notruf:
	<ul style="list-style-type: none">Bei Ausfall der Absauganlage oder anderer Störungen Aufsichtführende informieren.Beim Auftreten besonderer Gerüche, Verfärbungen, Flocken- oder Schaumbildung im KSS Aufsichtführende informieren.Verschütteten KSS z.B. mit Papiertüchern oder Bindemittel aufnehmen.Beim Auslaufen größerer KSS-Mengen Aufsichtführende informieren.	
6. Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe		Notruf:
	<ul style="list-style-type: none">Ersthelfer und Aufsichtführende informieren.Auch geringfügige Hautverletzungen vom Ersthelfer versorgen lassen.Hautreaktionen (z.B. Rötung, raue Haut, Juckreiz, Brennen, Bläschen, Schuppen, Schrunden) den Aufsichtführenden melden.	
7. Instandhaltung, Entsorgung		
<ul style="list-style-type: none">Zu entsorgende KSS dürfen nur in den bereitgestellten und besonders gekennzeichneten Behältern oder Systemen gesammelt werden.Mit KSS getränkte Tücher, Lappen und Bindemittel dürfen nur in nicht brennbaren, verschleißbaren und besonders gekennzeichneten Behältern gesammelt werden.Für die Entsorgung ist zuständig:		
Datum:	Unterschrift:	